

# Gemeinde Michaelerberg-Pruggern, A-8965 Michaelerberg-Pruggern 96

Bezirk Liezen, Land Steiermark, Tel.: +43 3685/22204/Fax: 22204-4

## Verhandlungsschrift

Der Sitzung des Gemeinderates am:	11.05.2017
-----------------------------------	------------

Beginn:	19.00	Uhr	Ende	22.45	Uhr
---------	-------	-----	------	-------	-----

### Anwesend waren:

BGM Huber Johann      VBGM Hödl Werner      Trinker Albert

### Gemeinderäte u.a.

Bacher Martin      Fuchs Alfred      Fuchs Josef  
Hohenbichler Peter      Köll Waltraud      Prügglner Andreas  
Stangl Dieter      Steinecker Mag. Bernd      Stocker Rene  
Sulzbacher Christina

### Anwesend waren außerdem:

Entschuldigt abwesend waren: Brandstätter Johann, Mayer Josef

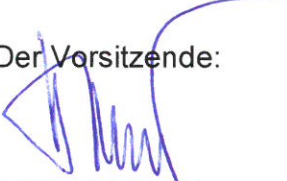
Die Sitzung war öffentlich

Die Sitzung war beschlussfähig

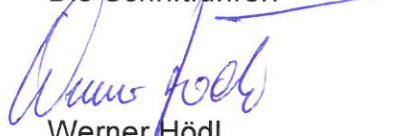
Die Einladung erfolgte am:	04.05.2017
Die Verhandlungsschrift wurde den Gemeinderäten zugesandt am:	20.07.2017
Diese Verhandlungsschrift wurde bei der Gemeinderatssitzung am:	20.07.2017


genehmigt.

Der Vorsitzende:

  
BGM Huber Johann

Die Schriftführer:

  
Werner Hödl

  
Albert Trinker

## Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2.) Genehmigung des Sitzungsprotokoll Nr.2 der Gemeinderatssitzung vom 16.03.2017
- 3.) Fragestunde gem. § 54 der Steiermärkischen Gemeindeordnung
- 4.) Bericht über den aktuellen Stand der Flächenwidmungsplan-Revision 1.0
- 5.) Rückgabe des Grundstückes 800/16, KG 67206, an den ursprünglichen Eigentümer durch Schenkung

- 6.) **Besprechung und Beschlussfassung über die Festsetzung eines Höchstbetrages im Ausmaß von € 3.000.- betreffend Abweichung von Voranschlag und Rechnungsabschluss**
- 7.) **Ankauf von Spielgeräten für die Kinderspielplätze**
- 8.) **Erweiterung Straßenbeleuchtung Richtung Schlattenbach laut vorliegendem Anbot**
- 9.) **Bericht des Bürgermeisters**
- 10.) **Allfälliges**

#### **Nicht öffentlicher Teil:**

- 1.) **Situation Wohnung TOP 2 in Pruggern 96**
- 2.) **Personalangelegenheiten (a - d)**

#### **Verlauf der Sitzung**

- 1.) **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**  
 Herr Bürgermeister Hannes Huber begrüßt die anwesenden Gemeinderäte. Herr Mayer Josef und Brandstätter Johann haben sich entschuldigt. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Er bittet um Aufnahme eines zusätzlichen Tagesordnungspunktes: Erweiterung Straßenbeleuchtung Richtung Schlattenbach laut vorliegendem Anbot. Einstimmige Annahme.
- 2.) **Genehmigung des Sitzungsprotokolls Nr. 2 der Gemeinderatssitzung vom 16.03.2017.**  
 Das Sitzungsprotokoll wird einstimmig beschlossen.
- 3.) **Fragestunde gem. § 54 der Steiermärkischen Gemeindeordnung**  
**Martin Bacher; Stand Projekt Grüßer:** BGM: Zuerst muss eine wasserrechtliche Bewilligung vorliegen, dann folgt die Baubewilligung. Leider ist es noch zu keiner Vereinbarung zwischen der Fa. Grüßer und der ÖBB gekommen, betreffend der Entwässerung in diesem Bereich. Beim Umbau des Bahnhofgeländes im Jahr 2018 wird sowieso eine entsprechende Entwässerung erfolgen. Vielleicht kommt es im Vorfeld jetzt zu einem Gespräch zwischen den Beteiligten.  
**Dieter Stangl; Befüllung Schwimmteich Dachsteinblick:** Der Schwimmteich soll entleert, gereinigt und wieder befüllt werden. BGM: Die Befüllung erfolgt über die Hauptleitung und die Wasserentnahme wird mittels eines Wasserzählers ermittelt und dann wird der entsprechende Tarif, € 0,91 pro m<sup>3</sup> Wasser verrechnet.
- 4.) **Bericht über den aktuellen Stand der Flächenwidmungsplan-Revision 1.0**  
 Am 24.03.2017 wurden die einzelnen Baulandwünsche mit den zuständigen Referenten vom Land Steiermark angeschaut. Die Hüttendorferweiterung im Bereich Dachsteinblick könnte positiv ausgehen, sprich ohne UVP, aber es wird noch eine genaue Stellungnahme vom Land kommen. Für die Hüttendorferweiterung im westlichen Bereich der Pirklhütte muss noch ein Projekt vorgelegt werden, welches gerade in Arbeit ist. Die Baulandentwicklung der Reich-Gründe sieht auch gut aus, es müssen noch einige Vereinbarungen abgeschlossen werden. Es wird am Rohentwurf gearbeitet, wobei die Geruchszonenkreise festgelegt wurden. Der Rohentwurf wird dann im Raumordnungsausschuss besprochen. Es müssen dann die Baulandwünsche entsprechend besprochen bzw. abgehandelt werden. **Andreas Prügler fragt**, wann es zum endgültigen Beschluss des FWP 1.0 kommt. BGM:

Wahrscheinlich im Frühjahr 2018. Leider fehlt noch eine Stellungnahme der Wasserwirtschaft betreffend des Baulandwunsches von Herrn Franz Schwarz.

**5.) Rückgabe des Grundstückes 800/16, KG 67206, an den ursprünglichen Eigentümer durch Schenkung**

Der Bürgermeister erklärt an Hand eines Lageplanes den Sachverhalt. Dieses Grundstück in der Größe von 54 m<sup>2</sup> musste seinerzeit Herr Prosser laut Beschluss des Bebauungsplan B1 (Altgemeinde Michaelerberg) durch das Land Steiermark an die Gemeinde abtreten, zur Schaffung eines Fuß- und Radweges. Die Rückgabe ist notwendig, damit es zu einer Vereinbarung kommt, zur verkehrsmäßigen Aufschließung der Barazutti- und Reichgründe. Es gibt schon Zusagen von den anderen Grundbesitzern. **Rene Stocker:** Es gibt dann keinen Verbindungsweg zwischen den alten und neuen Parzellen. **Dieter Stangl:** Gibt es eine Möglichkeit die zukünftigen Grundbesitzer über die Nähe einer Tischlerei zu informieren. **Albert Trinker:** Es muss der bestehende Bebauungsplan geändert werden und damit würden die Anrainer in Kenntnis gesetzt, über diese Rückgabe. Es wird diskutiert und dann folgender Beschluss gefasst.

Es wird einstimmig die Abtretung des Grundstückes 800/16 an Herrn Prosser beschlossen.

**6.) Besprechung und Beschlussfassung über die Festsetzung eines Höchstbetrages im Ausmaß von € 3.000.- betreffend Abweichung von Voranschlag und Rechnungsabschluss**

Der Bürgermeister erklärt bzw. erläutert die Notwendigkeit des Beschlusses an Hand des Berichtes der Gebarungsprüfung. Ein solcher Beschluss liegt derzeit nicht vor.

**Bernd Steinecker:** Betrifft das jede Ausgabenposition. Ja, jede Position.

Es wird einstimmig ein Höchstbetrag von € 3.000,00 betreffend Abweichung von Voranschlag und Rechnungsabschluss beschlossen.

**7.) Ankauf von Spielgeräten für die Kinderspielplätze**

Es liegen verschiedene Angebote von Herrn Kraiter für Spielgeräte vor, auf Wunsch von Tunzendorfer Müttern für den Spielplatz beim Spreizerteich. Die Angebote belaufen sich auf ca. € 12.000,00. Es wird kurz über die Notwendigkeit diskutiert.

Es wird folgender Grundsatzbeschluss einstimmig beschlossen: Der Bauausschuss nimmt sich der Sache an. Es findet eine Begehung des Spielplatzes beim Spreizerteich und beim Kindergarten in Pruggern (Wunsch einer Schaukel) mit Herrn Kraiter statt und dann wird entschieden, welche Geräte angeschafft werden sollen.

**8.) Erweiterung Straßenbeleuchtung Richtung Schlattenbach laut vorliegendem Anbot**

Das E-Werk Gröbming plant die Verkabelung der Stromversorgung im Bereich Schlattenbach. In diesem Zuge könnte man die Straßenbeleuchtung erweitern. Ein Anbot für die Erweiterung (Kabel und Verlegung) in der Höhe von brutto € 8.266,99 liegt vor. Weiters soll eine Leerverrohrung der Wasserleitung im Bereich des Hauses der Familie Kindler/Reiermann verlegt werden.

Es wird einstimmig die Vergabe an das E-Werk beschlossen.

**9.) Bericht des Bürgermeisters**

**BP-Änderung:** Wie bereits unter TOP 5 besprochen muss der Bebauungsplan B1 geändert werden. Am 22.05.2017 beginnt das Anhörungsverfahren und die Änderung wird 2 Wochen im Gemeindeamt zur Einsicht aufgelegt. Der Bürgermeister möchte die Anrainer in dieser Zeit persönlich über die Sachlage informieren. **Alfred Fuchs:** Welche Einsprüche bzw. Einwände müssen behandelt werden. Es müssen alle behandelt werden.

**Schulausschuss:** Am 26.04.2017 fand im Zuge der Sitzung eine Begehung zum Turnsaalumbau mit Herrn DI (FH) Michael Clar vom Land Steiermark statt. Ein neuer Turnsaal muss die Maße 18x10x5,5 Meter aufweisen, damit er genehmigt und gefördert wird. Eine Liste mit Planungsbüros wurde nach Graz geschickt, wo bereits eine Beiratssitzung stattgefunden hat. Unsere Wünsche sind: Dach der Volksschule ist veraltet, Erneuerung des Daches vorziehen in den Sommer 2017. Thermische Sanierung der Schule. Zusätzlicher Raum für die Kinderbetreuung. Die Anzahl der Kinder steigt momentan und es ist Bedarf für eine Erweiterung vorhanden. **Rene Stocker:** Können sich Vereine einbringen, für die Gestaltung des Turnsaales z.B. ÖAV, Errichtung einer Kletterwand.

**Nutzung Wenzelhalle:** Anrainer haben ein Schreiben wegen der Lärmbelästigung durch den Stocksport an die Gemeinde gerichtet. Am 18.05.2017 wird es ein Treffen zwischen dem Gemeindevorstand, den Vereinen und den Anrainern geben. **Rene Stocker:** Ein Konzept für die Wenzelhalle fehlt noch immer. Am Dienstag, 16.05.2017 wird es eine Begehung mit Verantwortlichen der Feuerwehr und vom Feuerwehrverband geben, wie es mit einer Adaptierung der Halle für die Feuerwehr aussieht und welche Summe dafür notwendig ist, da Herr Ernst Schrempp das alte Depot käuflich erwerben will. Herr Matthias Dorrer hat sein Mietverhältnis mit Ende Juli aufgekündigt. **Albert Trinker an Rene Stocker:** Würden Trennwände den Lärm wesentlich vermindern?

## 10.) Allfälliges

**Andreas Prügler, Nachnutzung des Grundstückes „Isolierhaus“:** Es besteht Bedarf an Parkplätzen für die Siedlungshäuser. Anmieten für Autoabstellplätze wäre ein Thema. Für Parkplätze ist die Siedlungsgenossenschaft verantwortlich und nicht die Gemeinde. Der Bauausschuss wird sich damit befassen.

**Martin Bacher:** Die Laterne beim Haus der Familie Mösenbacher funktioniert nicht.

**Martin Bacher, FF-Fest im Juni:** Am 27.05.2017 beginnt die FF mit dem Aufbau bei der Wenzelhalle, bitte das Holz und andere Geräte wegräumen an der Südwestseite. Wenn es möglich ist, bitte den Bereich vom Bahnhof bis zum Sky-Club zu mähen bzw. schlegeln. Weiters um Sperre der Gemeindestraße vom Sky-Club bis zum Haus von Bernd Steinecker am 10.06.2017 von 13.00 Uhr bis 14.00 Uhr wegen des Staffelnwettbewerb. Bitte um Unterstützung mit Pokalsponsering in der Höhe von ca. € 300,00.

**Werner Hödl:** Sucht noch Eintrittskassiere für die Veranstaltung „eachi & hereachi“. Es melden sich Albert Trinker, Martin Bacher und Josef Fuchs.

**Bernd Steinecker, Kassaprüfung:** Es wurden die Kreditverträge angeschaut, bei den Verträgen mit variablen Zinssatz passen die Anpassungen. Bei 2 Verträgen mit Fixzinssatz, einmal 3,5% bis 4/2011 und einmal 2,375% bis 9/2016 müsste man bitte bei der Bank nachfragen, ob man einen besseren Zinssatz bekommt.

**Bernd Steinecker, bitte um Erledigung folgender Aufgaben:** Die Kneippanlage säubern. Die Schilder in der Nähe der Anlage bitte wieder herrichten. Beim Gemeindeamt die Splittbox und Schneeschaufel wegräumen. Der Holzkasten für die gelben Säcke sieht nicht gut aus. Das Tor bitte wieder einhängen. Der Parkplatz bei der Wenzelhalle im Osten gehört entsprechend eingegrenzt. Das Stüberl in der Halle ist sanierungsbedürftig. Bei der Ennsbrücke sind die Wanderschilder wieder aufzustellen. Die Laternen Richtung Tunzendorf gehören wieder gerade gerichtet. BGM: Die meisten Sachen wurden schon in Auftrag gegeben. Der Parkplatz wurde aus oberflächenwassertechnischen Gründen so angelegt. Das Problem mit den „Rauchern“ muss man in den Griff bekommen, dann ist das Herrichten kein Problem.

**Alfred Fuchs, Homepage:** Es wird jetzt ein Terminkalender (18 Monate Zeitraum) auf unsere Homepage gestellt. Die Vereine sollen informiert werden wegen der Bekanntgabe von Terminen. Es hat in den letzten 3 Monaten 7.000 Zugriffe auf unsere Homepage gegeben.

**Dieter Stangl, Erstellung von Verordnungen betreffend der Höhe von Einfriedungen und natürlichen Bewuchs auf privaten Grundstücken:** Es werden

immer wieder zu hohe Pflanzen an die Grundgrenzen bzw. auf den Grundstücken gesetzt. Vielleicht sollte man eine entsprechende Verordnung wegen der Höhe erlassen. BGM: Zäune und Einfriedung müssen ab einer Höhe von 1 Meter 50 bauverhandelt werden. Eine Umsetzung einer Verordnung ist sehr schwierig. Es folgt eine rege Diskussion.

**Peter Hohenbichler, Wohnung 2 in Moosheim 131, letzter Stand:** Die Wohnung ist ausgemalt und die Firma Samsb beginnt mit den Bodenbelagsarbeiten. Die Wohnung kann ab 01.06.2017 von Frau Katharina Landl bezogen werden. Das Mitnehmen des Hundes ist mit den anderen Mieter abgeklärt.

Der Vorsitzende beschließt um 22.45 Uhr die Sitzung.